



Sachgebiet
Bauverwaltung

Sachbearbeiter/in
Frau Rauch

Beratung
Gemeinderat

21.04.2026

Behandlung
öffentlich

Zuständigkeit
Entscheidung

Betreff

**Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 62/26 " zwischen Ulmenstraße und Schulweg";
hier: Auftragsvergabe**

Anlagen:

NICHT ÖFFENTLICH_2026 04 13; Tischvorlage Angebotsliste BP 62-26

Sachverhalt:

Nachdem am 18.11.2025 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 62/26 „Zwischen Ulmenstraße und Schulweg“ beraten und befürwortet wurde, wurden durch die Verwaltung mehrere Angebote angefragt.

Die Kosten sind von der Gemeinde zu übernehmen.

Für die Planungsleistungen des Bebauungsplanes wurden drei Planungsbüros angeschrieben.

Alle angefragten Planungsbüros haben Angebote eingereicht.

Angebots-Nr.	Ungeprüfte Angebotssumme netto	Nebenkosten	Geprüfte Angebotssumme brutto (19 % MwSt)
1	12.484,00 €	4% = 499,36 €	15.450,20 €
2	16.000,00 €	5% = 800,00 €	19.992,00 €
3	16.249,64 €	3,5% = 325,49 €	20.013,87 €

Zu Angebot 1):

1 vor-Ort-Termin, sowie 2 Vorstellungen im Gemeinderat/Bauausschuss sind enthalten.

Zu Angebot 2):

2 Ortseinsichten, sowie bis zu 3 Teilnahmen an Terminen (interne Abstimmungen, Gemeinderat).

Zu Angebot 3):

Die schalltechnische und erschütterungstechnische Untersuchung ist in dem Angebot enthalten.

Alle Angebote waren vollständig. Die rechnerische Prüfung ergab keine Rechenfehler. Die Büros sind fachlich geeignet und erbringen die wesentlichen Leistungen im eigenen Betrieb. Um die Angebote vergleichbar zu machen, wurden die Kosten für die Grünordnungsplanung sowie für die erforderlichen schall- und erschütterungstechnischen Untersuchungen jeweils mit einbezogen. Auch unter Berücksichtigung möglicher weiterer Kosten ist Angebot 1 das vergleichsweise günstigste.

Vorschlag zum Beschluss:

Die Planungsleistungen gehen an den günstigeren Anbieter mit einer Angebotssumme von 15.450,20 €. Die Verwaltung wird beauftragt die Planungsleistungen zu vergeben.